



# TMG IMPULS

## Nachhaltigkeit in der Lieferkette

Reifegrad feststellen, Lieferketten nachhaltig ausrichten

# Wesentliche Inhalte des „LkSG“

Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz – Herausforderung oder Chance?

## Ziele des LkSG



- Menschenrechte und Umweltstandards in der gesamten Lieferkette einhalten
- Verletzungen von Menschenrechten und Umweltstandards entlang der globalen Lieferketten verhindern

## Erforderliche Maßnahmen im Unternehmen



- Zukunftsfähiges Risikomanagement für „direkte“ Lieferanten betreiben
- Prozesse und Maßnahmen auf Robustheit für neue Anforderungen prüfen
- Transparenz in der Lieferkette darstellen

## Sanktionen bei Verstößen



- Bußgelder in Millionenhöhe drohen
- Ausschluss von öffentlichen Aufträgen sind möglich

## Termine



- Seit 1.1.2023 für Unternehmen mit über 3.000 Mitarbeitern
- Ab 1.1.2024 für Unternehmen mit über 1.000 Mitarbeitern
- Ab voraussichtlich 1.1.2025 ggf. weitergehende Anforderungen durch ein EU-Lieferkettengesetz auch für KMU

 Die Einhaltung des LkSG ist für Ihr Unternehmen von großer Bedeutung, um Resilienz in Ihrer Lieferkette zu erzielen

# Das LkSG fordert den Aufbau eines

ganzheitlichen Managementsystems, das sich an den UN-Standards orientiert...

## Managementsystem

- Verantwortlichkeiten und Grundsaterklärung
- Risikoanalysen
- Präventionsmaßnahmen
- Sorgfaltspflichten-Prüfung bei indirekten Lieferanten bei bekannten, möglichen Verstößen
- Beschwerdemechanismus
- Abhilfemaßnahmen bei Verletzungen
- Dokumentation und Berichterstattung



## Risiken

- Körperliche Unversehrtheit und Gesundheit
- Versammlungsfreiheit, Recht auf Tarifverhandlungen und faire Arbeitsbedingungen
- Verbot von Sklaverei, Zwangsarbeit und Folter, Schutz von Kindern und Verbot von Kinderarbeit
- Umweltschutz, um die Gesundheit der Menschen zu gewährleisten

 ...und damit die Risiken in der Lieferkette adressiert, bewertet und überwacht

# Risikomanagement nachhaltig ausrichten,

um die relevanten Themen des LkSG zu betrachten

## Dokumentation und Berichterstattung

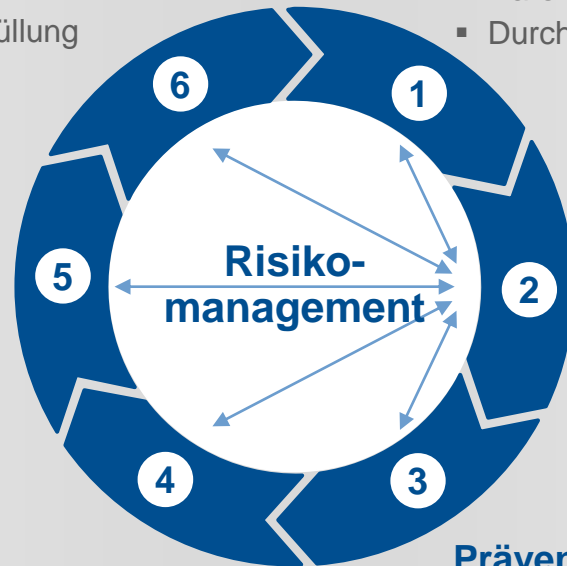
- Darstellung der Risiken im öffentlichen Bericht
- Jährliche Wirksamkeitsüberprüfung und gegebenenfalls Anpassung der Sorgfaltsprozesse
- Fortlaufende Dokumentation über die Erfüllung der Sorgfaltspflichten

## Beschwerdeverfahren

- Erkenntnisse aus dem Beschwerdeverfahren fließen in die Risikoanalyse ein (Hinweise auf neue Risikobereiche oder mögliche Hochrisiko-Zulieferer)
- Ergebnisse der Risikoanalyse geben Aufschluss über Zielgruppen von Beschwerdeverfahren

## Abhilfemaßnahmen

- Die vereinbarten Abhilfemaßnahmen werden umgesetzt und nachverfolgt
- Die Ergebnisse werden laufend evaluiert und in die Risikobetrachtung eingesteuert



## Etablierung von effizienten Strukturen

- Risikomanagement als Disziplin wird End-2-End in der Aufbau- und der Ablauforganisation dargestellt
- Risikomanagement-Prozesse in der Beschaffung mit klaren KPIs / OKRs im Management verzielt
- Durchgängigkeit über alle Hierarchie-Ebenen

## Risikoanalyse

- Erkenntnisse aus der Risikoanalyse fließen in die strategische und operative Ausrichtung des Risikomanagements ein
- Grundsatzerklärung und Menschenrechtsstrategie bauen auf die Risikoanalyse auf und setzen den Ton für die Umsetzung im Unternehmen
- Transparenzbemühung zur Vorbereitung der Risikoanalyse und als Voraussetzung für ein proaktives Risikomanagement

## Präventionsmaßnahmen

- Ableitung von Präventionsmaßnahmen für prioritäre Risiken
- Erkenntnisse zur Wirksamkeit von Maßnahmen fließen in die Risikoanalyse ein (bspw. Als Indizien zur Eintrittswahrscheinlichkeit der Risiken)

 Zur Sicherstellung, dass auch steigenden Anforderungen in Zukunft durch robuste Prozesse begegnet wird

# Fragestellung für ein proaktives Risikomanagement

mit einer LkSG-konformen Risikoanalyse unterstützen

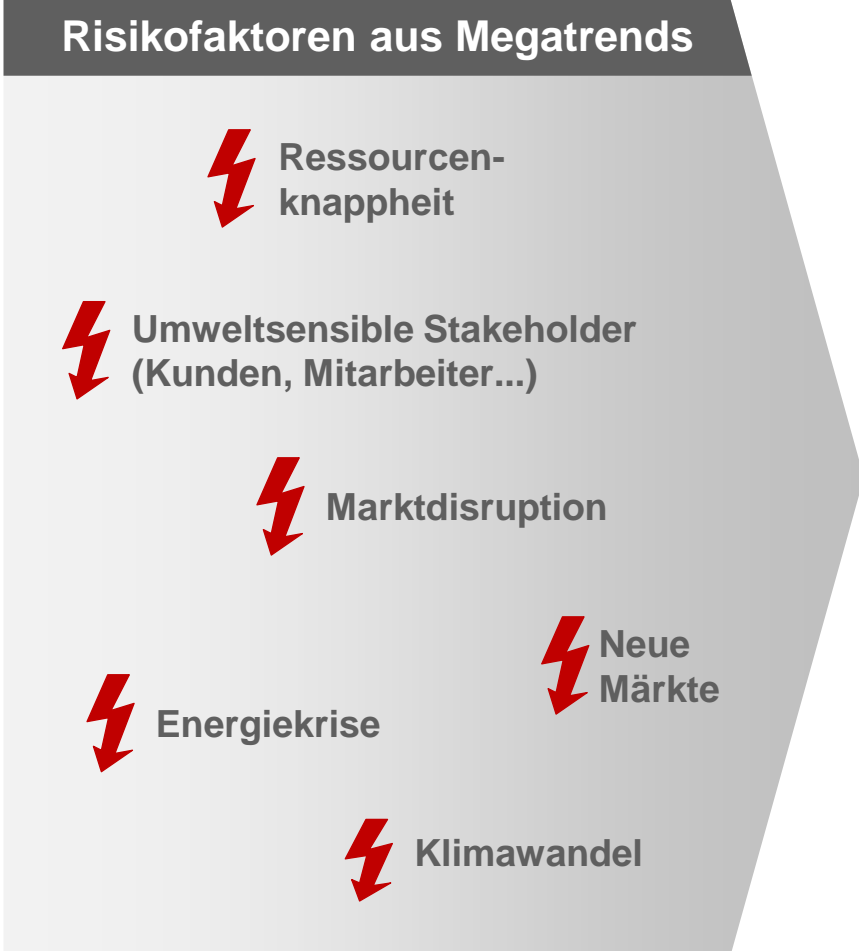
## Risikomanagement betreiben & Risikoanalyse für direkte Lieferanten einführen

- **Lieferantenselbstauskünfte** bzw. Lieferantenfragebögen auswerten bzgl. LkSG und ggf. anpassen
- Auskünfte bei direkten Lieferanten bzgl. Anforderungen des LkSG einholen
- Nicht nur A-Lieferanten, sondern alle Lieferanten, was zu einer entsprechend hohen Anzahl führt
- Lieferanten aus dem **Produktionsbereich** und **Dienstleistungsbereich**
- Nutzung des Merkblattes „Fragenkatalog zur Berichterstattung“ des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle
  
- **Laufenden Risikoanalyse** als Grundlage eines angemessenen und wirksamen Risikomanagements durchführen
- Nutzung der Handreichung „Risikoanalyse“ des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle zur Erläuterung der Anforderungen des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG) zur Vorbereitung und Umsetzung einer Risikoanalyse
  
- Ein **Beschwerdeverfahren für Betroffene** einrichten („organisieren, umsetzen und evaluieren“)
- Nutzung der Handreichung „Beschwerdeverfahren nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz“
  
- **Lieferkettenmanagement** ggf. auslagern mit Hilfe von **Software-Lösung/KI – Cloud-Lösungen – Block Chain**

 Um robuste Systeme aufzubauen und Wettbewerbsvorteile daraus zu realisieren, dass sie die Resilienz ihrer Lieferketten verstärken und die Zukunftsfähigkeit sicherstellen

# Umsetzung des Risikomanagements im Unternehmen

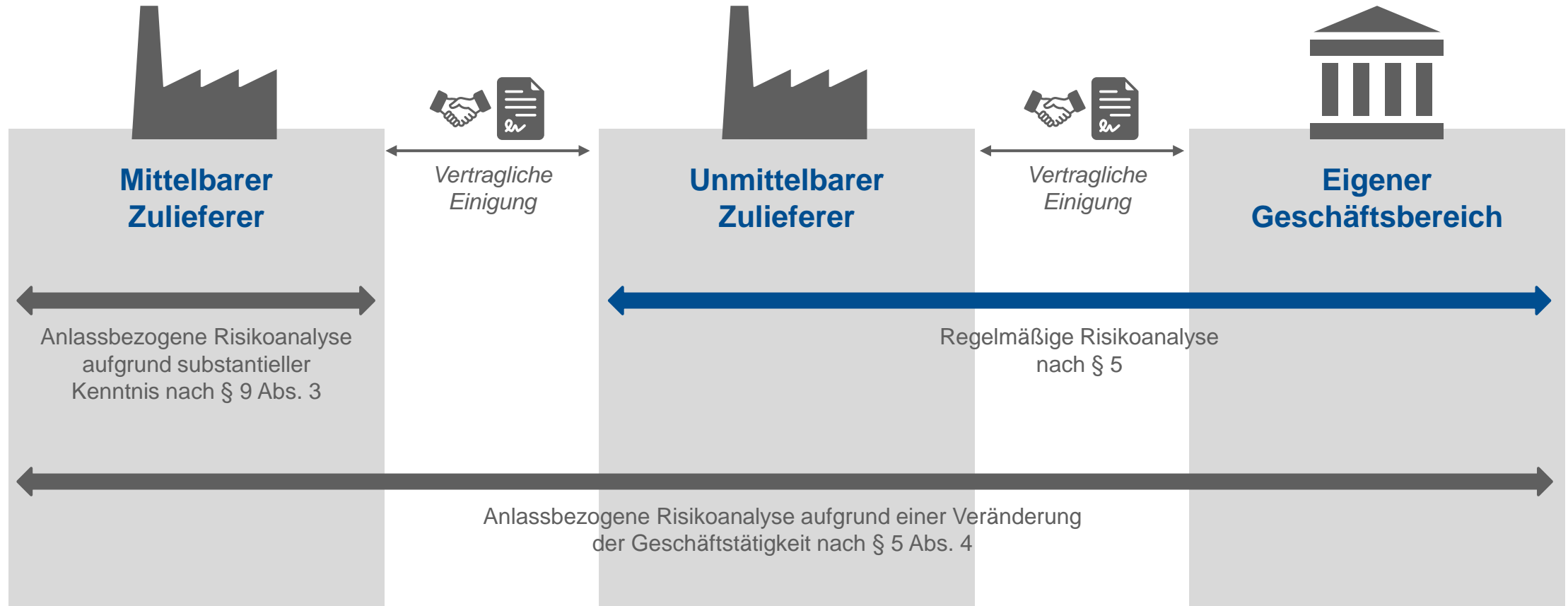
wird durch das LkSG erheblich beeinflusst



➔ Das Management der Sorgfaltspflichten wird maßgeblich durch die Rolle des Einkaufs beeinflusst, Integration in die bestehenden Geschäftsprozesse mit dem Ziel der Transparenz ist ein kritischer Erfolgsfaktor

# Ziel ist ein angemessenes und wirksames

Risikomanagement entlang der gesamten Lieferkette



 **Dadurch entsteht ein klarer Auftrag an die unmittelbaren Zulieferer, ihre Lieferkette transparent zu gestalten**

# Unsere Vorgehensweise beantwortet Ihnen, wo Ihr

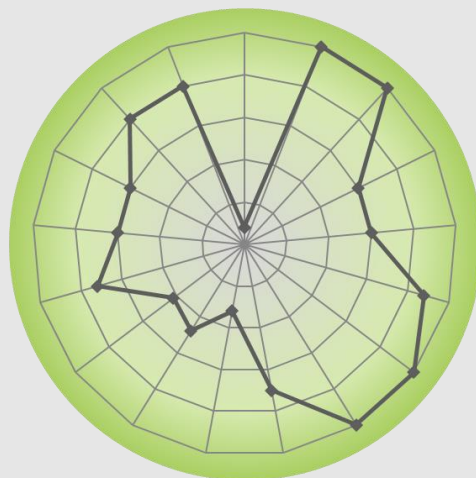
Unternehmen heute steht und wie der nächste Schritt zur Implementierung des LkSG gelingt

## Analyse „Nachhaltige Lieferketten“

- Wir kaufen nach nachhaltigen Einkaufskriterien ein ?
- Wir verzichten auf den Einsatz schädlicher Chemikalien ?
- Wir bieten faire Gehaltsstrukturen für alle Mitarbeiter ?
- Wir unterstützen Projekte zum Klimaschutz ?
- Wir erhöhen die Nutzungsdauer durch Serviceleistungen ?
- Unsere Kundensegmente legen Wert auf Nachhaltigkeit ?
- Wir nutzen nachhaltige Logistikkonzepte ?
- Wir kennen unsere fixe und variable Kosten ?
- Wir nutzen staatliche Nachhaltigkeitsprogramme ?

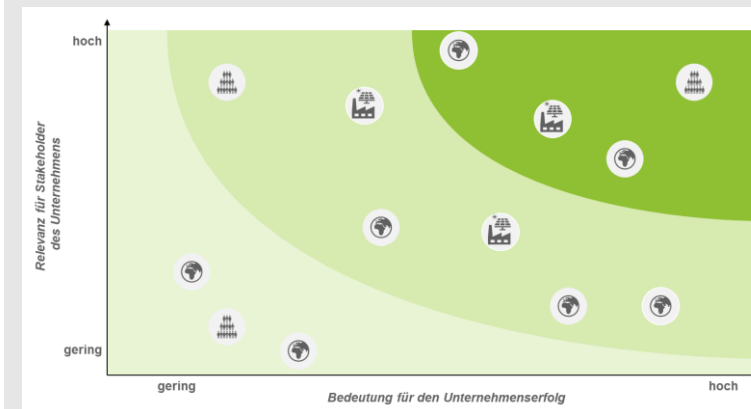
- Wie lässt sich Ihr aktuelles Geschäftsmodell beschreiben?
- Welchen Einfluss hat das Geschäftsmodell auf die Kriterien der Nachhaltigkeit im Einkauf?

## Bestimmung Reifegrad zur Nachhaltigkeit



- Welche SDGs\* können Sie für sich als besonders relevant identifizieren?
- Wo stehen Sie in diesen SDGs mit Ihrem Geschäftsmodell?

## Identifizierung von Handlungsfeldern



- In welchen Bereichen der Lieferketten besteht Handlungsbedarf?
- In welchem Zeitrahmen können/müssen die unterschiedlichen Veränderungen umgesetzt werden?

\* SDG (Sustainable Development Goals): 17 Hauptziele für die nachhaltige Entwicklung, die 2015 von allen UN-Mitgliedstaaten verabschiedet wurden

Unternehmen, die das LkSG als Chance verstehen, können ihre Lieferketten nachhaltig absichern und so mit robusten Prozessen für die „Sicherung der langfristigen Wettbewerbsfähigkeit auch für kommende Generationen“ sorgen



# Aufwandsermittlung zur LkSG Implementierung

Von der Analyse zur Umsetzung

## Quick Check „Nachhaltige Lieferketten“

Schlüsselfragen für Nachhaltigkeit in der Lieferkette		Status			
		Derzeit nicht	Wir diskutieren	Mir arbeiten daran	Ich bin fertig
Strategie	1. Enthält Ihre Unternehmensstrategie definierte Klimaziele?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	2. Sind daraus Ziele für den Einkauf und Ihre Lieferantenbasis abgeleitet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Organisation	3. Hat die Lieferkette eine Bedeutung in Ihrer Nachhaltigkeitsstrategie?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	4. Sind die Verantwortlichkeiten zur Umsetzung des Lieferkettengesetzes definiert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Prozesse	5. Würden die neuen Anforderungen in bestehende Prozesse übertragen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	6. Identifizieren Sie Nachhaltigkeitsrisiken (z.B. Menschenrechtsverletzungen) systematisch mit einem Risikomanagementsystem?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lieferantenmanagement	7. Beurteilen Sie Ihre Lieferanten hinsichtlich Nachhaltigkeitsaspekten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	8. Verfügen Sie über eine Umsetzungsplanung für das Lieferkettengesetzes?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Menschen & Kultur	9. Kommunizieren Sie Ziele und Status zur Nachhaltigkeit in der Lieferkette?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	10. Hat das Thema Nachhaltigkeit eine hohen Stellenwert im Unternehmen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Abhängig von der Komplexität des Warenkorbs/ der Lieferketten

2 Wochen



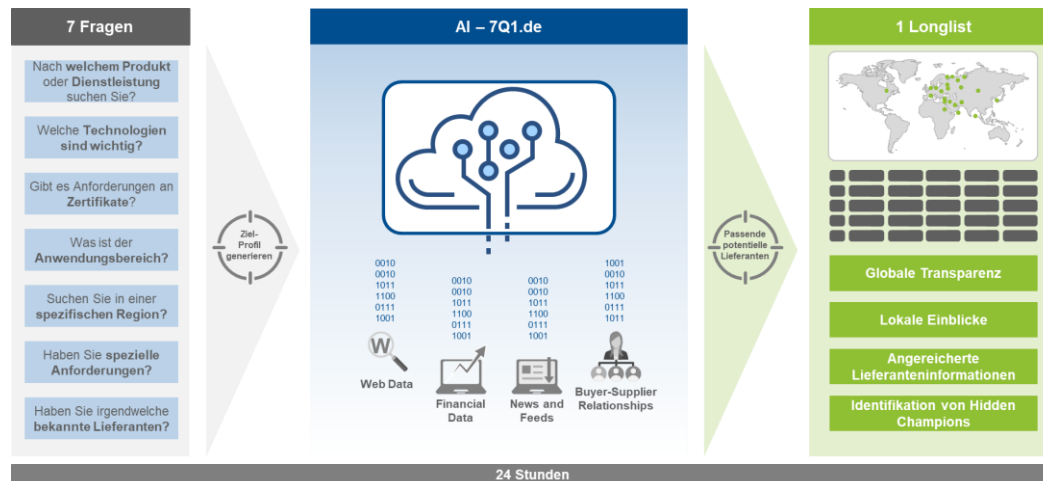
3 Wochen



4-6 Wochen



## Umsetzung – KI-gestützte Tools



Über KI-gestützte Lieferantensuche lassen sich Kriterien, die durch das LkSG rechtlich gefordert sind, im Rahmen einer ganzheitlichen Risikoanalyse im Einkauf rasch und automatisiert durchführen.

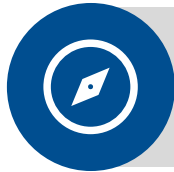
## Handlungsfelder

Nr.	Potential	Art.	Verstärker	2020				2021				2022				Abrechnung der	Projektfortschritt	Beschreibung / Kommentar
				100	01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11			
1	Erweiterung Schichtener Versorgungsreichweite	Produktion	Name	35	1	2021												Zusammenfassung von 2 Bereichen
2	Zusammenfassung & Optimierung Altkonzepte	Quartale	Name	30	2	2021	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5	22,5	Neuorganisation der Arbeit um 2 Mitarbeiter nicht zusetzen, die Lieferanten
3	Optimierung Menschlich Schutzmaßnahmen	Quartale	Name	45	1	2021												Schutzmaßnahmen höher durch Qualität, reduziert durch die Produktion, Ca. 30 Menschenrechte
4	Erweiterung nicht versicherter Altkonzepte	Comerking	Name	35	1	2021												Ein Mitarbeiter übernimmt Logistik/Produktionsaufgaben
5	Digitalisierung Lager für Instandhaltung	Lager/H	Name	100	2	2021												Neuorganisation der Arbeit um Lager für die Instandhaltung/HI
6	Digitalisierung & Optimierung Vernetzung	LOG/VE	Name	45	1	2021												Digitalisierung der Vernetzung/HI
7	Erstellung Tierschichten optimieren	LOG/VE	Name	45	1	2021												Digitalisierung der Vernetzung/HI
8	Optimierung Beladung/MI-Rufe	LOG/VE	Name	30	2	2021												Optimierung der Tagelisten für Beladung der MI-Rufe
9	Optimierung MI-Rufe	LOG/VE	Name	30	2	2021												Optimierung der MI-Rufe
10	Optimierung der Kommissionierung	LOG/VE	Name	45	1	2021												Zusammenfassung der Kommissionierung/HI
11	Erweiterung Vernetzung optimieren	LOG/VE	Name	45	1	2021												Optimierung der Vernetzung um Menschlich für großbrunnenge Teile
12	Verfügbare Daten (ZDF) überprüfen	CDN	Name	236	4	2021												Überprüfung der Verfügbaren Daten und der Daten: Status der Altkonzepte/Status -> Externe Erstellung/aktuelle
13	Integration KI/ML in Regel MI-Rufe	LOG/VE	Name	30	2	2021												Integration des KI/ML in MI-Rufe
14	Automatisierung Transport Fertigung	LOG/VE	Name	30	2	2021												Automatisierung der Fertigung zum Fördern von den 4. Fertigung
15	Neu entwickelte Software für Instandhaltung	HI/Produktion	Name	45	1	2021												Neu entwickelte Software für Instandhaltung
16	Optimierung Altkonzepte Vernetzung	RSD	Name	35	1	2021												Optimierung der Vernetzung/HI
17	Optimierung der Tagelisten/Disposition	LOG/Dispo	Name	30	4	2021												Überprüfung der Tagelisten/Disposition
18	Überprüfung Neuanforderung Tagelisten/Techn.	LOG/Techn.	Name	18	2	2021												Überprüfung der Tagelisten/Techn.
19	Neuorganisation Schichten und Verpacken	Produktion	Name	35	1	2021	13,75	13,75	13,75	13,75	13,75	13,75	13,75	13,75	13,75	13,75	13,75	Neuorganisation Schichten und Verpacken
20	Neuorganisation Produktionsbereiche	Produktion	Name	35	1	2021												Neuorganisation Produktionsbereiche
21	Optimierung Konzepte/Lehren/Kleinanzeigen	Produktion	Name	18	2	2021												Optimierung Konzepte/Lehren/Kleinanzeigen
22	Verfügbare Daten	HI	Name															Verfügbare Daten
Wirkungsbereich (Empirischer)				1.781	35													

➔ Auf Basis der durch die TMG entwickelten Vorgehensweise und Anwendung von KI-gestützten Tools bekommen sie von der Analyse bis zur Umsetzung zielgerichtete Hinweise und Ergebnisse mit geringem Aufwand

# Durch die Anwendung des Reifegradmodells ...

bezogen auf ihre Lieferketten



... wird das Unternehmen bzgl. der Nachhaltigkeit des eigenen Geschäftsmodells sensibilisiert



... wird eine vollumfängliche Sicht durch externes Feedback auf ihre Lieferketten und Handlungsfelder daraus ermöglicht



... kann ein objektiver Vergleich zu anderen Unternehmen in der Branche gezogen werden



... liegen konkrete, umsetzbare Handlungsempfehlungen für die notwendigen Umsetzungsschritte vor



... wird ein Kristallisationspunkt für Initiativen zur Nachhaltigkeit in der Beschaffung gebildet

# TMG Consultants GmbH

Die Adresse für die produzierende Industrie...



## Warum TMG Consultants?

- ✓ TMG Consultants – die erste Adresse für die produzierende Industrie
- ✓ Führend in Beratung für Innovation, Effizienz, Umsetzung
- ✓ Mehr als 2.700 Projekte in der produzierenden Industrie
- ✓ Hohes Maß an Seniorität und Erfahrung
- ✓ Ausgeprägte Branchenkompetenz
- ✓ Beherrschung der Sprache des Kunden
- ✓ Hohe Fachexpertise und Methodenkompetenz
- ✓ Beratung entlang der gesamten Wertschöpfungskette
- ✓ Preferred Supplier der Bosch Gruppe, der Continental AG und Weidmüller

## Auszeichnungen



## Status Preferred Supplier



➔ ... und Ihr Partner für Innovation, Effizienz und Umsetzung

---

[www.tmg.com](http://www.tmg.com)



**TMG Consultants GmbH**

Schrenpfstraße 9 | 70597 Stuttgart |  
Germany  
Tel.: +49 711 769676-0



**TMG Consultants GmbH**

Königsallee 27 | 40212 Düsseldorf |  
Germany  
Tel.: +49 211 23855-760



**TMG Consultants Eastern Europe SRL**

150 Uranus Street "The Ark" | 050825 Bucharest |  
Romania  
Tel.: +40 724 863 999